

# 1. Oberfränkischer Aktionstag Weiderind

An den Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Bayreuth hat am Sonntag, den 21. April der 1. Oberfränkische Aktionstag Weiderind stattgefunden. Neben den kulinarischen Schmankerln vom Weiderind war ein Zuschauermagnet die Tierausstellung neben der Veranstaltungshalle.

In einer neu aufgebauten Korral-Anlage wurden 9 Fleischrinderrassen und die Hütearbeit mit Hunden demonstriert. Der Fleischrinderverband Bayern, zuständig für Herdbuchführung und Vermarktung von Fleischrindern und seine Züchter zeigten in einer kleinen Rassepräsentation



eine Auswahl aus über 20 Rassen, die in Bayern gehalten und gezüchtet werden. Fachberater Karl Scholler und Zuchtleiter Markus Schrickler, von den Fachzentren für Rinderzucht Schwandorf und Ansbach stellten die Rassen vor und kommentierten

auch die ausgestellten Tiere. Gezeigt wurden Angus, Dexter, Galloway, Hereford, Hochlandrind, Limousin, Pinzgauer, Rotes Höhenvieh und Wagyu.



Die Vorsitzende des Fleischrinderverbandes, Erika Sauer, selbst mit einem Bullen vor Ort, stellte die Besonderheiten und Vorzüge der Mutterkuhhaltung heraus.

Im Anschluss präsentierte Herbert Sehner, Thurndorf, in beeindruckender Weise die Hütearbeit mit Bordercollies. Vier Limousinrinder galt es im Ring zu kontrollieren, Tiere abzutrennen und auch wieder in die Box zurückzutreiben. Herr Sehner erläuterte dazu die verschiedenen Kommandos und was beim Hüten mit Hunden zu beachten ist.



Daneben konnten sich interessierte Verbraucher und Landwirte an einem Informationsstand des Fleischrinderverbandes und der Fachzentren für Rinderhaltung, Schwerpunkt Mutterkuhhaltung, vertreten durch Herrn Habel (AELF Kaufbeuern), über alle Belange der Fleischrinder- und Mutterkuhhaltung informieren.

Weitere Eindrücke unter : [www.facebook.de](http://www.facebook.de) Fleischrinderverband Bayern e.V.